

Buchbesprechung

Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck 1993

HUEMER, P. & G. TARMANN: Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). Systematisches Verzeichnis mit Verbreitungsangaben für die einzelnen Bundesländer. Beilageband 5 der Veröffentlichungen des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum. 224 Seiten, chlorfrei gebleichtes Papier, Kartonumschlag, fadengeheftet, Preis ÖS 200.-- zzgl. Verpackung und Porto

Erstmals liegt mit dem Erscheinen dieses Buches eine Liste aller 3963 Arten vor, die für das gesamte Gebiet Österreichs nachgewiesen worden sind. Wenn man bedenkt, daß Mitteleuropa zu den entomologisch besterforschten Gebieten dieser Erde gehört, so verwundert dies doch sehr. Andererseits suche ich vergeblich nach einem ähnlichen modernen Werk für Deutschland. Ob dieser Mangel in Zukunft jemals behoben werden kann, erscheint angesichts der Naturschutzgesetze sehr fraglich: Es sterben jährlich weitaus mehr unentdeckte Arten aus als neu beschrieben werden, die Regenwälder dürfen weiter gerodet und verbrannt werden ..., das Sammeln und Erforschen der Wirbellosen ist jedoch, mit Umgehung behördlicher Schikanen, illegal und gesetzwidrig! Wie soll sich unter diesen Voraussetzungen jetzt auch der neue Nachwuchs entwickeln?

Umso begrüßenswerter ist es angesichts der oben angeschnittenen Sachlage, daß ein weiterer wertvoller Mosaikstein einen weiteren winzigen Fleck der unendlich großen weißen Fläche über unsere Unkenntnisse, die Insekten betreffend, abdeckt. Systematik und Nomenklatur sind den neuesten Forschungsergebnissen angepaßt. Hierbei werden die wichtigsten Synonyma der für Österreich relevanten Taxa berücksichtigt. Aufgrund des Zeitdrucks, unter dem heute fast jeder forschende Entomologe steht, konnten viele Probleme (z.B. der *Autographa gamma*- und der *Phlogophora meticulosa-lamii*-Komplex) nicht befriedigend geklärt werden, was den Autoren nicht angelastet werden sollte. Bei *Pieris bryoniae* vermisste ich die Unterarten *P. b. flavescens* und *P. b. lorkovici*, gleichfalls die Unterartgliederung bei *Limenitis reducta*. Das Taxon *Notodonta tarburi* taucht nirgends auf, weder als Synonym noch in der Validität. Dementsprechend fehlen im umfangreichen Literaturverzeichnis auch die Arbeiten von MÜLLER & KAUTZ, sowie anderer Autoren.

Alles in allem darf die Arbeit jedoch als gelungen betrachtet werden, stellt diese doch jetzt zukünftig eine sehr wichtige Arbeitsbasis für die weitere Erforschung der österreichischen Lepidoptera dar. Ich wünsche dem Museum, daß es, aufgrund des geringen Preises für den Sonderband, eine große Nachfrage erleben wird.

ULF EITSCHBERGER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Atalanta](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Eitschberger Ulf

Artikel/Article: [Buchbesprechung 178](#)